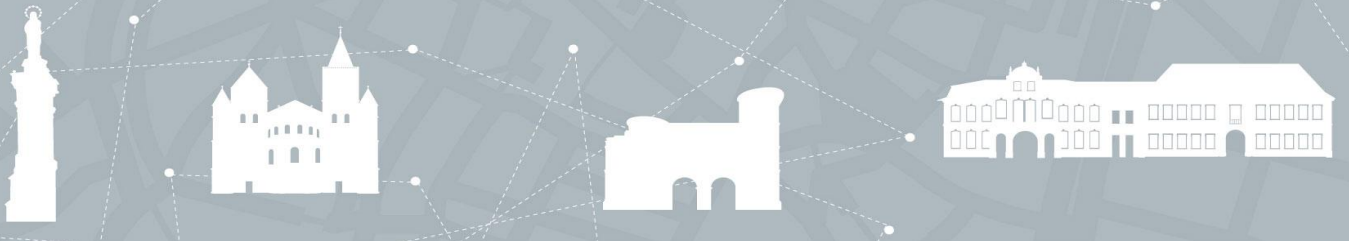


# ALPHA - PINNWAND



## Sonderausgabe 2017

### Neues aus dem Projekt APAG

Liebe Leserinnen und Leser,

das Projekt APAG geht nun in den Endspurt – noch sechs Monate sind es bis zum Projektabschluss. Den aktuellen Newsletter möchten wir deshalb nutzen, um Ihnen einen Einblick in unsere Transferaktivitäten zu geben und damit verbunden, die für 2018 geplanten Transferprodukte kurz vorzustellen.

\*\*\*

#### **Projektbereich Unterstützung von Auszubildenden mit Grundbildungsbedarfen**

Die guten Erfahrungen, die wir in der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung (HWK Trier) mit dem Matching von Auszubildenden und ehrenamtlichen Lernbegleitern gemacht haben, konnten wir in die Kooperation mit dem Projekt VERA des Seniorexpertenservice einbringen. Im Hinblick auf eine allgemeine Sensibilisierung zum Thema Grundbildungsbedarfe in der Arbeitswelt sowie geeignete Unterstützungsmöglichkeiten für Ausbildungspaten und Lernbegleiter, konnten wir in diesem Jahr eine ganze Reihe an halbtägigen Grund- und Vertiefungsschulungen in verschiedenen VERA-Regionen im Süden von Rheinland-Pfalz anbieten und insgesamt über 80 Ehrenamtliche weiterqualifizieren.

Die seit 1,5 Jahren laufenden Aktivitäten in der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung einerseits und der Bedarf an wandelbaren Lernmaterialien, mit starkem Bezug zur Ausbildungssituation andererseits, haben die Initialzündung für die beiden Transferprodukte *Kooperation & Vernetzung* sowie *Lernbausteine* gegeben. Anhand des Trierer Beispiels wird der Auf- und Ausbau von unterschiedlichen Unterstützungsangeboten von Auszubildenden mit Grundbildungsbedarfen beschrieben sowie Möglichkeiten zur Vernetzung bestehender und neuer Bildungsangebote, um den Auszubildenden eine auf Ihre Situation zugeschnittene individuelle Unterstützung geben zu können.

Zur Unterstützung der Ehrenamtlichen in ihrer Tätigkeit, sind derzeit vier Lernbausteine in der Erarbeitung, mit deren Hilfe nicht nur die Lese- und Schreibkompetenzen verbessert werden können, sondern Lernstrategien und Wege der Wissensaneignung vermittelt werden können.

\*\*\*

## **Projektbereich Ehrenamt & Lernortgestaltung:**

Die Perspektive von Bildungsanbietern, die Angebote zur Alphabetisierung und Grundbildung etablieren möchten, nehmen gleich mehrere Produkte in den Blick. Die seit 2012 gemachten Erfahrungen *zum konkreten Aufbau eines ehrenamtlichen Unterstützungssystems* finden sich zum einen in einer Handreichung für Institutionen wieder, zum anderen bietet eine weitere Handreichung eine *didaktische Unterstützung von Ehrenamtlichen*, die bisher noch wenig Erfahrungen mit dem Thema der Literalitätsentwicklung gemacht haben. Vorgestellt werden deshalb eigens entwickelte Lernmaterialien sowie eine Kommentierung bewährter Medien aus anderen Bundesprojekten und Initiativen.

Eine dritte Handreichung widmet sich dem Thema *Lernortgestaltung*. Interessierte Einrichtungen erhalten hier u.a. am Beispiel des Trierer Lerntreffs Anregungen zur räumlichen Gestaltung, Informationen zur Akquisition von Drittmitteln, Wege der internen Kooperation und kommunalen Einbettung abteilungsübergreifender Bildungsangebote für funktionale Analphabeten. Ebenfalls fließen in die Handreichung Erkenntnisse aus dem Anfang Oktober in Trier stattgefundenen Transferworkshop zur Lernortgestaltung ein, den 17 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet besuchten. Im dortigen Fokus standen Überlegungen zur Konzeptentwicklung eines Lernortes für Grundbildung sowie die Gewinnung und Qualifizierung von Ehrenamtlichen. Darüber hinaus wurde sich über Möblierung und technisches Equipment im Kontext von Anschaffungskosten und Wartung ausgetauscht.

## **Termine und Aktivitäten**

### **Rückblick: Aktivitäten unserer Selbsthilfegruppe Wortsalat**

In diesem Jahr feierte unsere Selbsthilfegruppe am *Weltalphatag* (8.9.) ihr einjähriges Bestehen. Ein Teil der Gruppenmitglieder hatte im Vorfeld an einem Medientraining, ausgerichtet vom Bundesverband für Alphabetisierung und Grundbildung e.V., teilgenommen und wagte nun offensiv den Schritt in die breite Öffentlichkeit. Mit einem Informationsstand in der Fußgänger machte die Gruppe auf die Problematik unzureichender Lese- und Schreibkenntnisse aufmerksam und stellte interessierten Passanten die vielfältigen Lern- und Unterstützungsangebote an der Trierer Volkshochschule vor. Den dazugehörigen Presseartikel können Sie unter <http://grundbildung.trier.de/aktuelles/aktion-zum-weltalphabetisierungstag-2017/> einsehen.

Eine weitere Aktion startete die Gruppe am *Tag der Selbsthilfe – Darüber reden hilft* am 18.10.2017. In der Trierer Tuchfabrik informierten verschiedene Selbsthilfegruppen über ihre Arbeit. Veranstalter war die Service-, Kontakt- und Informationsstelle (SEKIS), die im Rahmen der Wochen der Gesundheit den verschiedenen Selbsthilfegruppen eine Plattform zur Information und Vernetzung bot.

\*\*\*

**Ausblick: Transferworkshop Teil II im Modul I: Medien und Materialien in der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit, 29. November 2017, Trier, VHS, Raum 5**

Der Bereich Alphabetisierung und Grundbildung muttersprachlicher Erwachsener ist im Feld der allgemeinen Erwachsenenbildung immer noch ein randständiger. Das zeigt sich besonders bei der Versorgung mit Lehrwerken und erwachsenengerechten Materialien. Für Bildungseinrichtungen und Organisationen, die neben anderen auch pädagogische Funktionen innehaben, ist es deshalb nicht leicht, den Bereich Alphabetisierung und Grundbildung als eigenes Aufgabenfeld aufzubauen und gemäß ihren Besonderheiten zu entwickeln. Sich einen Überblick über analoge und digitale Angebote zu verschaffen sowie Anregungen für ihre Bereitstellung zu finden ist notwendig.

Das Projekt lädt deshalb zum Workshop „Medien und Materialien in der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit“ ein und stellt verschiedenartige Medien und Materialien vor, die sich im Lerntreff der Stadtbibliothek Palais Walderdorff und bei der Arbeit mit ehrenamtlichen Lernbegleitern bewährt haben.

Hier geht's zum Programmflyer: <http://grundbildung.trier.de/aktuelles/>

\*\*\*

**Ausblick: Projekt APAG lädt ein zur zweiten Transfertagung am 15. März 2017 in Trier, VHS, Beletage**

Impulsbeiträge zur Architektur von Lernorten, Angebotsentwicklung aus Sicht von Stadtplanung und Öffentlichkeitsarbeit sowie der Vermittlung von Wissen und Lernstrategien bilden den vormittäglichen Einstieg in unsere Abschlusstagung.

Am Nachmittag werden Aktivitäten und Erfahrungen aus den drei Projektbereichen (Lernortgestaltung, ehrenamtliches Unterstützungssystem und Grundbildung in der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung) vorgestellt. Bewährtes aus den letzten 2,5 Jahren Projektlaufzeit gibt es dann kostenlos in Form von Handreichungen und Lose-Blatt-Sammlungen zum Nachlesen und Adaptieren für interessierte Transfernehmer.

Der Flyer mit den Programmdetails steht auf unserer Website <http://grundbildung.trier.de/aktuelles/> Anfang 2018 zum Download bereit.

